



Illnau (Effretikon) – Naturschutzgebiet Wildert – Freudwil – Uster

● T1
🕒 02:15 h
↔️ 9.2 km
↗️ 157 m
⬇️ 210 m
✓ Jan–Dez

Leichte und abwechslungsreiche Wanderung von Illnau (Effretikon) zum Naturschutzgebiet Wildert, welches von nationaler Bedeutung ist, und weiter via Freudwil nach Uster. Unterwegs warten zahlreiche Feuerstellen und Aussichtspunkte mit Blick bis in die Berge.

Start	📍	Illnau 516 m.ü.M.	📄
00:15 h	○	Wildert 523 m.ü.M.	🔥 👁️
00:50 h	○	Egg 575 m.ü.M.	👁️
01:10 h	○	Freudwil 544 m.ü.M.	🚗 🍴 🗑️
01:20 h	○	Hooggen 562 m.ü.M.	👁️
01:40 h	○	Autobahnbrücke 479 m.ü.M.	
Ziel	📍	Uster 464 m.ü.M.	📄 🍴 🏠
02:15 h			

Highlights



- Naturschutzgebiet Wildert
- Aussichtspunkt Egg
- Diverse Feuerstellen



Wanderung
online



Wanderroute
Swisstopo

Naturschutzgebiet Wildert

Das Naturschutzgebiet Wildert hat als Hoch- und Flachmoor nationale Bedeutung. Es ist ein ökologisches Juwel und Heimat seltener Tier- und Pflanzenarten. Einst war das Feuchtgebiet Wildert ein Gletschersee, der nach der letzten Eiszeit völlig verlandete. Erst der Mensch legte die Flächen trocken, um daraus Torf zu gewinnen und diesen als Brennmaterial zu nutzen. Die beiden heutigen Teiche, die durch Gräbern miteinander verbunden sind, sind Zeugen des Torfabbaus aus dem 2. Weltkrieg. Die Gräben dienen der Entwässerung, um von Hand Torf abzubauen. Seit der Naturschutz und Pro Natura die wichtigsten Entwässerungsgräben verschlossen hat, gedeihen die Hochmoorpflanzen wieder.

Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist der **Bahnhof Illnau**. Von dort folgt man dem **Wegweiser** in **Richtung Freudwil** und **Uster**. Bereits nach wenigen Gehminuten hat man die letzten Häuser von Illnau passiert und ist nach rund 20 Minuten beim **Naturschutzgebiet Wildert** angelangt.

Der Wanderweg führt am **Wildertweiher** vorbei, wo man eine schöne **Feuerstelle** vorfindet. Nachdem man am Weiher vorbei gegangen ist, gelangt man zu einer **Weggablung**, wo man nach links abbiegt. Der Weg führt zunächst durch den Wald. Dann überquert man eine Strasse und wandert zum Waldrand hinauf, wo man die nächste **Feuerstelle** mit einem grossem Tisch und Sitzbänken vorfindet. Weiter geht es am Waldrand entlang, dann auf einem breiten Kiesweg zum **Punkt Egg** bei **Guntenswil**. Ein schöner **Aussichtspunkt** mit Blick bis in die Berge und mit einer **Panoramatafel**. Sitzbänke laden zum Stopp ein.

Von der **Egg** führt die Route durch den Wald, dann an Agrarfeldern vorbei, hinab zum Dorf **Freudwil**. Der markante Glockenturm vom Schulhaus ist schon weitem sichtbar. In Freudwil empfiehlt sich eine Einkehr im **Restaurant Blume** (+41 44 940 14 41). Es wartet eine hervorragende Küche, ein gemütliches Stübli mit Kachelofen und eine Sonnenterrasse. Gegenüber vom Restaurant Blume findet man einen **Hofladen**.

Von **Freudwil** folgt man dem **Wegweiser** weiter in **Richtung Uster**. Der Weg führt zur **Ranch Fair-Beef**. Hier kann man

Infos

Ausgangspunkt
Illnau – Bahnhof

Endpunkt
Uster – Bahnhof

Verpflegung
Restaurant Blume, Freudwilerstrasse 6, 8615 Freudwil,
+41 44 940 14 41, blumefreudwil.ch

Fleisch aus nachhaltiger Produktion kaufen. Nach dem Hof führt der Weg vorbei an Obstplantagen, hinauf zum **Aussichtspunkt Hooggen** mit Sitzbänken. Weiter geht es durch den Wald hinab, dann an Wiesen vorbei und über die **Autobahnbrücke** und wenig später wieder durch einen Waldabschnitt, wo man wieder eine **Feuerstelle** vorfindet. Wenig später tritt man aus dem Wald und sieht die Stadt Uster vor sich. Dem **Wegweiser** folgend geht es zum **Bahnhof Uster**.



Illnau (Effretikon) – Naturschutzgebiet Wildert – Freudwil – Uster

